

ARCHIV BROCKHAGEN – PROGRAMM 1/2019

in thematischer Sortierung.

VERANSTALTUNGEN DES ARCHIVS IM ERSTEN HALBJAHR 2019

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen! Der Eintritt ist stets frei. Kurzfristige Änderungen und Absagen werden auf <http://www.apostolische-geschichte.de> und als Aushang am Archiv bekanntgegeben.

VORTRÄGE UND GESPRÄCHE

16. März, 16 Uhr „Der Osten geht auf!“ – Die Anfänge neuapostolischer Missionsarbeit im Baltikum und Russland (Armin Brinkmann) – mit **Wiedereröffnung** des Archivs nach der Renovierung!
27. April, 16 Uhr Die Entstehung der Botschaft J.G. Bischoffs im kirchen- und weltpolitischen Kontext (Dominik Schmolz)
Im Anschluss Gesprächskreis: Gedanken zur Geschichtsaufarbeitung in der Neuapostolischen Kirche – wie ehrlich dürfen wir sein? (Dominik Schmolz, Mathias Eberle)
15. Juni, 16 Uhr Die Entwicklung der Mitgliederzahlen der Neuapostolischen Kirche in Deutschland zwischen 2000 und 2018 (Mathias Eberle)
14. Juli, 16 Uhr **AL** Gedenken mit Texten und Musik: Die Aussonderung der Apostel vor 184 Jahren (Mathias Eberle)

WORKSHOP

6. April, 16 Uhr Mitsingworkshop: Was ist neuapostolische Musik? (Andreas Ostheimer)

ÖFFNUNGSZEITEN DES ARCHIVS

Das Archiv ist für wissenschaftliche Recherchen und die Besichtigung der Dauerausstellung an den folgenden Samstagen jeweils von 10 bis 15 Uhr geöffnet: **16. März, 27. April, 18. Mai, 15. Juni, 20. Juli.**

UNSERE REFERENTEN

Armin Brinkmann (1948), Bezirksapostel im Ruhestand und ehemaliger Kirchenpräsident der NAK NRW

Mathias Eberle (1983), erster Vorsitzender des Netzwerks Apostolische Geschichte e.V., Archivar in Brockhagen.

Andreas Ostheimer (1971), Musikwissenschaftler, Orgelsachverständiger der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland.

Dominik Schmolz (1982), Gymnasiallehrer für Musik und Geschichte in Heidelberg, Autor des Buchs „Kleine Geschichte der NAK“

HINWEISE

Das Archiv Brockhagen ist das erste unabhängige Forschungsarchiv zur Kirchengeschichte der apostolischen Gemeinschaften. Betrieben wird es von seinem überkonfessionellen Trägerverein Netzwerk Apostolische Geschichte e.V. Die Postadresse des Archivs lautet: **Uhlandstraße 6, 33803 Steinhagen.**

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und freut sich über Ihre Unterstützung. Geldspenden können an das Konto des Vereins, IBAN DE64 3004 0000 0848 5930 00 (Commerzbank Meerbusch, COBADEFFXXX), überwiesen werden. Für Sachspenden nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zum Programm an Mathias Eberle, Brockhagener Str. 162, 33803 Steinhagen (mobil: 01517/30 699 12, e-Mail: mathias.eberle@apostolische-geschichte.de).

AL Bei diesen Veranstaltungen wird das *Apostolische Liederbuch* des Netzwerks verwendet. Besucher können gerne ihr eigenes Exemplar mitbringen. Im Archiv sind stets auch ausreichend Liederbücher zur Benutzung vorhanden.

